

PERSONALIEN

Helmut Kohl, 48, CDU-Vorsitzender, ist für die europäischen Konservativen nur von begrenztem Wahlkampfwert. Bei der Gründung der Europäischen Demokratischen Union (EDU) letzte Woche in Salzburg verabredeten die wichtigsten Parteiführer, sich künftig gegenseitig als Wahlredner zu besuchen. Während der CSU-Vorsitzende Franz Josef Strauß, des Französischen und des Englischen mächtig, für die britischen Konservativen und französischen Gaullisten werben kann, sind Kohls Einsatzmöglichkeiten beschränkt. Der Pfälzer, der außer seinem heimatlichen Dialekt nur das Hochdeutsche beherrscht, könnte allenfalls für die befreundeten Konservativen in Österreich, Südtirol und in der Schweiz in den Wahlkampf ziehen.

Detlev Karsten Rohwedder, 45, Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium, verschmähte kollegiale Reisetrips. Kurz vor seinem ersten Besuch in Japan hatte AA-Staatsminister Klaus von Dohnanyi sein eigenes Buch über fernöstliche Wirtschaftsmacht als bestens geeignete Lektüre empfohlen. Doch Rohwedder bevorzugte ein Werk des Japan-Kenners Edwin Oldfather Reischauer — auf den Schnellschuß Dohnanyis, der sein Buch nach einem Zwölf-Tage-Trip verfaßt hatte, mochte er sich nicht verlassen. Rohwedder über die Autorenschaft Dohnanyis: „Er ist ein Schätzchen.“



Madleen Kane, 20 (Photo), in Paris lebendes schwedisches Photomodell, das sich bisher nur als Freundin des Boulevardpresse-Lieblings Prinzessin Caroline von Monaco einen Namen gemacht hat, weiß diesen werbewirksamen Ruhm richtig zu nutzen — für ihre Sanges-Ambitionen. Nach ersten Disco-Auftritten lassen sich zumindest die beiden ersten Kane-Titel „I'm only a rough diamond“ und „C'est si bon“ in



Josef Ertl, 53, Bonner Landwirtschaftsminister, zeigte beim Besuch der Berliner Schultheiss-Brauerei wenig Respekt vor großen Tieren, aber auch mangelnden Sachverstand. Zur Einweihung einer neuen Flaschenabfüllanlage hatten die Berliner Brauer dem Bonner Gast zu Ehren ihren Paradezug mit zehn belgischen Kaltblütern angespannt und vor Ertl aufmarschieren lassen. Der Minister bedankte sich bei den Rössern mutig mit Zuckerstückchen (Photo), vergaß aber, die Belohnung aus dem, den Tieren wenig bekömmlichen, Papier zu wickeln.

Paris bislang gut verkaufen. Für ihre neue Karriere bringt Madleen Kane sogar die richtigen Voraussetzungen mit: Die Tochter eines Klavierbauers hat immerhin schon Gesangsunterricht genommen und klassischen Tanz studiert.

sche Elf zur Weltmeisterschaft in Argentinien einzusetzen? Die Christsozialen nahmen an, die Anfrage werde gleich als Spaß durchschaut, sahen sich aber getäuscht: Anderntags machte der Jobst-Jux in der Boulevard-Presse Schlagzeilen („Bild“: „Holt der Kanzler Beckenbauer?“). Der WDR gar sendete noch einen tief sinnigen Kommentar, als Schäfer längst die Möglichkeit „einer Kreuther Sondersitzung der CSU zum Thema Beckenbauer“ nachgeschoben und Stückchen sich als Sonderbotschafter für Verhandlungen mit Cosmos ins Spiel gebracht hatte. Jobst: „Es half alles nichts, der Bierernst der Presse haut einen um.“ Auch CDU-Parlamentspräsident Karl Stensens verstand keinen Spaß — aus Sorge um die Würde des Hohen Hauses ließ er die Anfrage nicht zu.

Jimmy Carter, 53, US-Präsident, vergaß einen Abend lang die Sorgen um seine sinkende Popularität und genöß „die stabilisierende Kraft in meinem Leben“ (Carter) — amerikanische Country-Musik. Nach einem Empfang, zu dem über 200 Country- und Western-Sänger, allesamt treue Carter-Anhänger, ins Weiße Haus geladen waren, boten die Bardinnen in einer anschließenden Jam-Session nicht nur vertraute Südstaatenklänge, sondern auch Schmeichelhaftes für den Präsidenten. Sänger Gary Morris in einem Spontan-Song: „Er ist aufgestanden und hat den Problemen

Dionys Jobst, 50, CSU-Bundestagsabgeordneter, ist erschrocken über den Wirbel, den er ausgelöst hat. In der vorletzten Woche heckte er zusammen mit dem CSU-Bundestagsvizepräsidenten und Fußballfan Richard Stücklen und dem Sprecher der CSU-Landesgruppe, Norbert Schäfer, eine Abschießfalle in Form einer Bundestagsanfrage aus: ob die Bundesregierung bereit sei, sich für die Freigabe des Cosmos-Spielers Franz Beckenbauer an die deut-

Jetzt gibt es die neue Uhr, die alles hat, was es bisher zusammen in einer Uhr nicht gab.

Es gibt Uhren, die sind wasserdicht. Und sehen aus wie ein U-Boot. Es gibt Uhren, die sind elegant. Aber empfindlich.

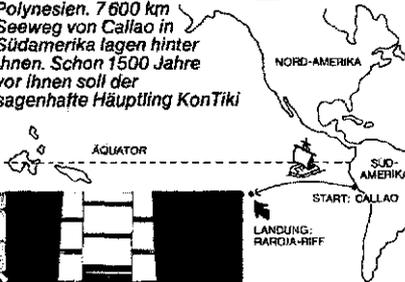
● Und es gibt jetzt die andere Uhr, in die alle Vorzüge hineingebaut wurden, die heute bei einer Uhr denkbar sind.

Die Summe des Fortschritts:

Royal Quartz KonTiki von ETERNA.

Sie hat ein speziell für sie entwickeltes Quartz-Werk. Es gibt ihr eine ● bisher unerreichte Ganggenauigkeit. Dieses Werk machte es möglich, die Royal Quartz KonTiki besonders flach zu machen, obwohl sie so wasserdicht ist wie eine Taucher-Uhr und so robust, daß sie einfach alles mitmacht.

● Wider alle Naturgewalten auf offener See erreichten nach 101 Tagen Thor Heyerdahl und seine 5 Begleiter auf dem Floß KonTiki Polynesien. 7.600 km Seeweg von Callao in Südamerika lagen hinter ihnen. Schon 1500 Jahre vor ihnen soll der sagenhafte Häuptling KonTiki



mit einem gleichartigen Floß, nur aus Stämmen des Balsa-baumes, durch Hanfseile zusammengehalten, versehen mit einer kleinen Hütte aus Bambusstroh, den Pazifik bezwungen haben.

Royal Quartz KonTiki – eine Uhr von einzigartiger sportlicher Eleganz. Sie trägt ihren berühmten Namen zu Recht. Auf der Rückseite zeigt sie das Floß KonTiki von Heyerdahl.

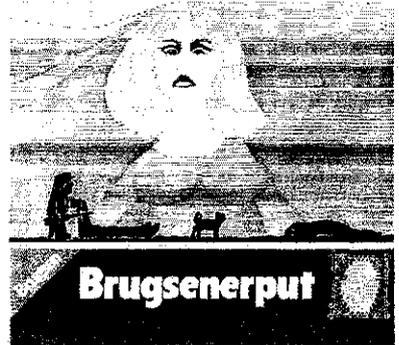
ETERNA

Die Uhr. Schönheit und Technik in Vollendung.

ins Auge gesehen, und er war so mutig, es auf seine Weise zu tun, und ich bin verdammt stolz, daß ich für den Präsidenten der Vereinigten Staaten, Herrn Jimmy Carter, gearbeitet habe.“

Brigitte Bardot, 43, französischer Sex-Star der sechziger Jahre, der für einen Boykott von Robben-Erzeugnissen kämpft, hat sich den Zorn des grönländischen Abgeordneten Lars Emil Johansen zugezogen: Weil „diese französische Dame grobe Unwahrheiten über die Art, wie sich grönländische Fänger ihre Existenzgrundlage sichern“, verbreitet, soll sie ihnen eine Entschädigung für die hohen Verluste zahlen, die durch den Verkaufsrückgang für Felle entstanden sind. In Grönland werden nämlich, im Gegensatz zu Kanada, keine Robben-Babys, gegen deren Ausrottung die Bardot zu Felde zieht, getötet. Dennoch möchten die Grönländer mit BB, die vor kurzem als legendäre „Mutter des Meeres“ (zu der nach alter Über-

Brigitte Bardot
savssuma »Havets
arnátut moder«



lieferung die Jäger hinabsteigen müssen, um Gnade zu finden) streng von der Titelseite der in Grönland erscheinenden Zeitung „Atuagagdliutit (Grönlandsposten)“ herablickte (Photo), Frieden schließen: Sie luden sie ein, sich an Ort und Stelle von der Unrichtigkeit ihrer Kampagne zu überzeugen.

Herbert Ehrenberg, 51, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung und Autor des Buches „Durchbruch zum sozialen Rechtsstaat“, läßt sein politisches Programm ungern in Frage stellen. Ehrenberg, vom Bezirk Niedersachsen-Nordmark der Gewerkschaft Textil — Bekleidung zu einem Referat über das Thema „Ist unsere Gesellschaft noch auf dem Wege zur sozialen Gerechtigkeit?“ eingeladen, ließ die Veranstalter wissen, daß er zwar kommen, zugleich aber auch das Thema seines Vortrags abändern werde. Die Ehrenbergsche Fassung lautet nun kategorisch: „Unsere Gesellschaft bleibt auf dem Wege zur sozialen Gerechtigkeit.“

NILFISK PLUSPUNKTE



Neue Maßstäbe in der modernen Reinigung setzen. Übertreffende Technik mit Know-how und Qualität vereinen. Diese Ansprüche sind bei einem NILFISK selbstverständlich.

Hinzu kommt die geprüfte Sicherheit, mit der NILFISK auch die strengen Bedingungen des Gesetzes über technische Arbeitsmittel erfüllt.

Informieren Sie sich über das NILFISK Programm – Qualität macht sich bezahlt. Wir beweisen es gern.



NILFISK Maschinen mit diesem Zeichen verbürgen Sicherheit gemäß dem Maschinenschutzgesetz.



NILFISK AG, Fachbereich S 2,
Siemensstr., 2084 Rellingen,
Telefon (04101) 320 84

COUPON Bitte informieren Sie uns unverbindlich über die NILFISK Leistungsfähigkeit.

Name _____
Firma _____
Straße _____
Ort _____